

# Angebote der Jugendförderung



DER KREIS  
MIT DEN  
SCHÖNSTEN  
ECKEN

JAHRE  
SCHWALM-EDER-KREIS



1  
24

## Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern, liebe Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit,

der Schwalm-Eder-Kreis ist als örtlicher Jugendhilfeträger für die Schaffung von interessanten und anregenden Freizeitangeboten sowie Angeboten in der außerschulischen Jugendbildung und der Förderung der beruflichen und politischen Bildung für Kinder und Jugendliche verantwortlich.

Dabei will der Landkreis nicht nur Kindern und Jugendlichen attraktive Angebote bieten, sondern auch für Fachkräfte in der Kinder- und Jugendhilfe qualitative Impulse setzen. Es ist uns eine Herzensangelegenheit, junge Menschen in ihrer Eigenverantwortung zu stärken, sie zur politischen Mitwirkung und Beteiligung zu motivieren, sie in ihrer Selbstbestimmung zu fördern, ihnen demokratische Werte zu vermitteln und ihnen einen offenen, aber auch kritischen Blick auf die Themen unserer Zeit zu ermöglichen. Die Themen sind vielfältig. Mit der Förderung unserer Demokratie

und Extremismusprävention, der Förderung von Medienkompetenz, dem präventiven Kinderschutz sowie der Stärkung des Selbstbewusstseins und des Gefahrenverständnisses von jungen Menschen umfassen sie ein breites Spektrum.

Dabei setzen die Kolleginnen und Kollegen der Arbeitsgruppe Jugendförderung auf Angebote und Veranstaltungsformen, an denen alle jungen Menschen inklusiv, das heißt, möglichst barrierefrei, teilnehmen können. Es werden auch Angebote gemacht, die darüber hinaus eine konkrete geschlechtsspezifische Ausrichtung für Mädchen oder Jungen haben, und Angebote, die sich an junge Menschen richten, die sich (noch) keinem Geschlecht zugehörig fühlen.

Trotz der vielfältigen und zum Teil auch sehr ernstesten Themen soll insgesamt der Spaß an der

Teilnahme an Freizeiten, Ausflügen, Seminaren, Workshops und Informationsveranstaltungen im Vordergrund stehen. Denn nichts ist motivierender, als Freude bei dem zu erleben, was man tut. Wir hoffen, es spiegelt sich unsere Freude, etwas für unsere jungen Menschen im Schwalm-Eder-Kreis anbieten zu können, in dieser Jahresübersicht wider.

Wir und das Team der Jugendförderung wünschen uns zahlreiche Anmeldungen!

Winfried Becker (Landrat)

Jürgen Kaufmann (Erster Kreisbeigeordneter)

Björn Angres (Fachbereichsleiter Jugend und Familie)





## Inhaltsverzeichnis

|    |                                                                      |
|----|----------------------------------------------------------------------|
| 2  | Grußwort                                                             |
| 4  | Inhaltsverzeichnis                                                   |
| 5  | Über die Jugendförderung                                             |
| 6  | Team 51.7 Jugendförderung                                            |
| 8  | Seminare und Workshops                                               |
| 22 | Freizeiten und Bildungsfahrten                                       |
| 30 | Angebote für Schulen, Jugend-<br>einrichtungen, Vereine und Verbände |
| 42 | Fortbildungen und Fachtage                                           |
| 52 | Projekte und Netzwerke                                               |
| 64 | Zuschuss- und Fördermöglichkeiten                                    |
| 72 | Teilnahmebedingungen                                                 |
| 74 | Landkarte Jugendpflegen                                              |
| 75 | Impressum                                                            |



Als Teil des Schwalm-Eder-Kreises gehören wir zum Fachbereich Jugend und Familie. Wir bieten ein vielfältiges Angebot an Seminaren, Projekten, Fortbildungen und Freizeiten, das sich inhaltlich an der Lebenswelt junger Menschen orientiert.

Unsere Schwerpunkte reichen von politischer Bildung über Kreativ- und Präventionsangebote bis hin zu erlebnispädagogischen Angeboten. Wir gestalten diese, je nach Angebot, möglichst geschlechtersensibel und barrierefrei. Darüber hinaus vernetzen wir die kommunale und freie Jugendarbeit kreisweit und stehen beratend zur Seite.

Mit dem kreiseigenen Projekt „Gewalt geht nicht!“, der DEXT-Fachstelle und der Koordinierungs- und Fach-

## Über die Jugendförderung

stelle im Bundesprogramm „Demokratie leben!“ sind weitere Schwerpunkte im Bereich Demokratieförderung und Extremismusprävention bei uns angesiedelt. Auch hier bieten wir euch Beratung, Fortbildung sowie zusätzliche Fördermöglichkeiten.

Außerdem koordiniert die Jugendberufshilfe als weiterer Teil der Jugendförderung Hilfsangebote zur Förderung der sozialen und beruflichen Integration junger Menschen. Hier steht insbesondere der Übergang Schule-Beruf im Fokus.

Auf den kommenden Seiten findet ihr einen Überblick über unser vielfältiges Angebot. Sprecht bei Fragen einfach die jeweiligen Ansprechpersonen an.

Viel Spaß beim Durchstöbern.  
Eure Jugendförderung



## Team 51.7



Jugendförderung  
Schwalm-Eder-Kreis -  
das sind wir!



**Tom Werner**  
(Jugendbildungsreferent)  
Tel.: 0 58 61 – 775 5175  
thomas.werner@schwalm-eder-kreis.de



**Anna Stiehl**  
(Jugendbildungsreferentin und  
DEXT-Fachstelle)  
Tel.: 0 58 61 – 775 5176  
anna.stiehl@schwalm-eder-kreis.de



**Lukas Heil**  
(Jugendbildungsreferent)  
Tel.: 0 58 61 – 775 5177  
lukas.heil@schwalm-eder-kreis.de



**Robin Machulik**  
(Jugendbildungsreferent)  
Tel.: 0 58 61 – 775 5173  
robin.machulik@schwalm-eder-kreis.de



**Franziska Jäger**  
(Jugendbildungsreferentin)  
Tel.: 0 58 61 – 775 5178  
franziska.jaeger@schwalm-eder-kreis.de



**Viola Nadge-König**  
(Koordinatorin Jugendberufshilfe)  
Tel.: 0 58 61 – 775 5174  
viola.nadge-koenig@schwalm-eder-kreis.de



**Kerstin Adam**  
(Verwaltung)  
Tel.: 0 58 61 – 775 5172  
kerstin.adam@schwalm-eder-kreis.de

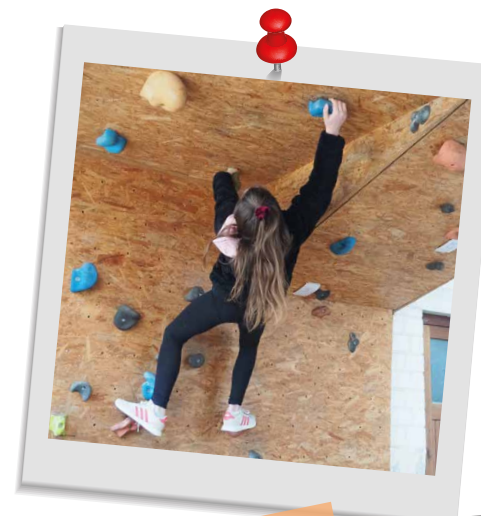


**Christian Krüger**  
(Verwaltung)  
Tel.: 0 58 61 – 775 5179  
christian.krueger@schwalm-eder-kreis.de



## Seminare und Workshops

- 9 Mädchen\*aktionstag
- 10 COOL - Mädchen\*seminar zur Selbstbehauptung
- 12 Tagesfahrt nach Frankfurt ins Anne Frank Lernlabor
- 13 Gud so-Jugendkonferenz
- 14 Graffiti-Workshop
- 15 Schools Out „Dahme“ Party Manhattan
- 16 „VOLL Normal?“ Alkoholkampagne und Postkartenwettbewerb
- 18 Fahrt in den Europa-Kletterpark
- 19 Girl's Day und Boy's Day
- 20 Hessentag
- 21 IdeenExpo Hannover



Zur Anmeldung:



-  für Mädchen\* ab der 5. Klasse
-  17.02.2024
-  anorak21 e.V.  
(ehem. Jugendherberge Mosenberg)
-  12,00 €
-  teilweise barrierefrei
-  Franziska Jäger in Kooperation mit  
der Arbeitsgemeinschaft Mädchen\*  
des Schwalm-Eder-Kreises

## Mädchen\*aktionstag

### Es war einmal...

Ein Tag für mutige Prinzessinnen und schlaue Heldinnen, die gemeinsam ein actionreiches und kreatives Event erleben wollen. Schreib mit uns deine ganz eigene Geschichte!

Der Mädchen\*aktionstag wird seit 14 Jahren als kreisweite Veranstaltung mit vielfältigem kreativem und sportlichem Programm von vielen Fachkräften aus dem Schwalm-Eder-Kreis organisiert und durchgeführt.

\*Das Sternchen bedeutet, dass alle willkommen sind, die als Mädchen geboren wurden, und alle, die sich als Mädchen fühlen.

## COOL – Mädchen\*seminar zur Selbstbehauptung

Was heißt es eigentlich richtig cool zu sein? Und vor allem, wie ist man richtig cool? Bedeutet das coole Sprüche drauf zu haben oder, dass man cool rumlaufen und sich echt cool anziehen muss? Es kann auch bedeuten, dass man sich nicht alles gefallen lässt, dass man Gefahren einschätzen und gefährlichen Situationen aus dem Weg zu gehen lernt.; dass man gegenüber Anmachen und fiesen Sprüchen gelassen bleibt, nicht alles nach- oder mitmacht, was andere für cool halten. Wir wollen uns bei dem Mädchenseminar mit euren Stärken auseinandersetzen, heikle Themen, wie Mobbing und Ausgrenzung, thematisieren und einen Selbstverteidigungskurs machen.



für Mädchen\* von der 1. bis zur 4. Klasse  
10.01.2024, 10.00-16.00 Uhr  
Kulturbahnhof Wabern  
10,00 €  
barrierefrei  
Franziska Jäger in Kooperation mit der Jugendarbeit Wabern

für Mädchen\* von der 5. bis zur 7. Klasse  
11.01.2024  
Jugendzentrum Guxhagen  
10,00 €  
barrierefrei  
Franziska Jäger in Kooperation mit der Jugendpflege Guxhagen

Jugendpflege  
**WABERN**

Guxhagen  
Jugendpflege

\*Das Sternchen bedeutet, dass alle willkommen sind, die als Mädchen geboren wurden, und alle, die sich als Mädchen fühlen.



## Tagesfahrt nach Frankfurt ins Anne Frank Lernlabor

Zusammen mit Jugendpflegen des Landkreises besuchen wir die Anne Frank Bildungsstätte in Frankfurt und erleben das interaktive Lernlabor „Anne Frank. Morgen mehr.“.

Das Lernlabor ist kein klassisches Museum und wurde speziell für Jugendliche entwickelt. Nach dem Besuch des Museums ist noch Zeit zur freien Verfügung eingeplant.

Die Anmeldefrist endet am 01.03.2024.



 Jugendliche ab 13 Jahren

 11.03.2024

 Frankfurt

 5,00 €

 teilweise barrierefrei

 Anna Stiehl



 Jugendliche zwischen 12 und 27 Jahren, Vereine, Jugendgruppen, Multiplikator:innen

 15.03.2024

 Jugendzentrum Homberg

 frei

 barrierefrei

 Franziska Jäger und Anna Stiehl

*Bleibt das so?  
Nicht, wenn du mitmischst!*

## Gud so-Jugendkonferenz

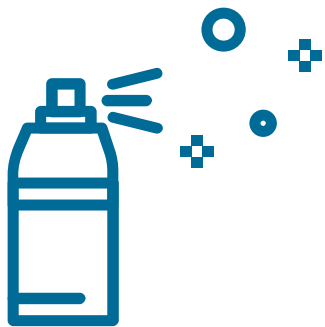
Diskutiere, bringe Ideen ein und misch mit bei unserer Jugendkonferenz im Schwalm-Eder-Kreis. Auf dich warten verschiedene Workshops von Einblicken in Ehrenämter bis hin zur Graffitidose. An diesem Tag bist du gefragt und welche Ideen du hast!



## Graffiti-Workshop

Von den Basics hin zum Kunstwerk.  
Du erhältst eine Einführung in die Spraytechnik und den Umgang mit Graffiti-Dosen und dann geht es auch schon los mit der Planung und Umsetzung deines Kunstwerkes.

**Kursleitung: Konrad Fröhlich**



-  Jugendliche ab 14 Jahren
-  27.07.2024
-  Feuerwehrhaus Mardorf
-  20,00 €
-  Franziska Jäger



-  Kinder und Jugendliche zwischen 12-15 Jahren
-  22.03.2024, 18-22 Uhr
-  Manhattan Homberg/Efze
-  10,00 €
-  Bei Bedarf bitten wir um Rücksprache
-  Lukas Heil

## Schools Out „Dahme“ Party Manhattan

Den Start in den Frühling und die Osterferien wollen wir gemeinsam mit euch feiern. Kommt mit uns in die Kultdisco Manhattan in Homberg/ Efze und trefft eure Freund:innen aus Dahme oder anderen Freizeiten bei kalten Getränken und guter Musik.

Euere Lieblings-Hits könnt ihr übrigens im Vorfeld selbst in eine Playlist einfügen. Getränke sind im Preis inklusive.

Anmeldung per Mail an  
[lukas.heil@schwalm-eder-kreis.de](mailto:lukas.heil@schwalm-eder-kreis.de)



## „VOLL Normal?“ – Präventionskampagne zum Thema Alkohol

Alkohol ist aus dem Alltag von Jugendlichen kaum noch wegzudenken. Für viele sind Alkopops, Mischen und Hochprozentiges zum festen Bestandteil einer Party geworden. Gleichzeitig wird Alkohol als Tröster, Hilfsmittel und Mutmacher eingesetzt. **Doch ist das noch normal?**

Wir wollen mit der Aktion dazu beitragen, dass Jugendliche sich selbstkritisch mit dem eigenem Konsumverhalten auseinandersetzen, für Risiken sensibilisiert werden und gleichzeitig ein Zeichen setzen können.

### ALKOHOL-PRÄVENTIONS-KAMPAGNE

**VOLL  
NORMAL?**

**DENK MAL DRÜBER NACH!**

#### Postkartenwettbewerb:

Gestaltung eines Postkartenmotives in Anlehnung an ausgewählte Slogans „Unter Druck“, „VOLL Normal?“, „Absprung verpasst?“

Eine Jury wird unter allen Einreichungen Siegermotive auswählen. Diese werden in größerer Menge als Postkarten für den Schwalm-Eder-Kreis gedruckt.

Gleichzeitig hat die Klasse die Chance auf einen Aktionstag zum Thema Suchtprävention verbunden mit einem Beitrag für die Klassenkasse.

-  6. bis 10. Klasse und 11. bis 13. Klasse
-  22.03.2024 bis zu den Sommerferien 2024
-  kreisweit
-  keine
-  keine Angaben
-  Lukas Heil und Franziska Jäger in Kooperation mit Leonie Zimmer und Magdalena Bublitz von der Fachstelle für Suchtprävention

## Fahrt in den Europa-Kletterpark Steinau an der Straße

Wir fahren zusammen in den Kletterpark. Auf Euch warten 100 verschiedene Kletterelemente, sowie eine der längsten Seilrutschen in Europa.



- Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren (Mindestkörpergröße 1,30cm)
- 11.04.2024
- Steinau an der Straße
- 23,00 €  
enthält Busfahrt und Eintritt
- nicht barrierefrei
- Franziska Jäger



- Jugendliche ab der 5. Klasse
- 25.04.2024
- Girls'Day: Feuerwehrhaus Mardorf  
Boys'Day: wird noch bekannt gegeben
- keine Kosten
- barrierefrei
- Franziska Jäger, Robin Machulik  
Viola Nadge-König in Koopertion  
mit der Kreishandwerkerschaft  
Schwalm- Eder

## Girls'Day und Boys'Day

Der Girls'Day und Boys'Day sind die weltweit größten Aktionstage zur Berufsorientierung. Frei von Rollen-Klischees könnt ihr an diesem Tag Berufe kennenlernen und ausprobieren.

Der Girls'Day findet in diesem Jahr in Kooperation mit der Kreishandwerkerschaft und dem Katastrophenschutz statt. Zusammen mit lokalen Unternehmen, Feuerwehr, DRK und THW bekommt ihr Einblicke in verschiedene Berufe.

Beim diesjährigen Boys'Day dreht sich alles um Pflege- und Gesundheitsberufe.

Weitere Informationen sowie die Anmeldung findet ihr unter

[www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) oder [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de)



## Jugendförderung auf dem Hessentag in Fritzlar

Ihr findet uns bei dem diesjährigen Hessentag in Fritzlar bei der Sonderausstellung „Natur auf der Spur“.

Auf euch warten kleine Mitmach-Aktionen, eine Graffitiwand und viel Spaß und Aktion.

Bleibt immer auf dem Laufenden und folgt uns auf Instagram: [jugendfoerderungsschwalm\\_eder](#)



- Kinder und Jugendliche, junge Erwachsene, Schulen und Einrichtungen
- 24.05.-02.06.2024
- Fritzlar
- kostenfrei
- keine Angaben
- Lukas Heil



- Jugendliche ab 14 Jahren
- 15.06.2024
- Hannover
- werden noch bekannt gegeben
- nicht barrierefrei
- Franziska Jäger  
Viola Nadge-König in Kooperation mit der Jugendpflege Borken

## Mach doch einfach! – Besuch der IdeenExpo

Die IdeenExpo in Hannover macht Mathe, Informatik, Naturwissenschaften und Technik für Dich mit tollen Experimentier- und Mitmachstationen sowie Bühnenshows zusammen mit Social-Media-Stars auf besondere Art und Weise erlebbar.

Du hast Lust auf tüfteln, forschen und ausprobieren? Dann komm mit uns zu Europas größtem Jugend-Event für Technik und Naturwissenschaften!



## Freizeiten und Bildungsfahrten

- 23 Ostern geht es auf die Pisten -  
Montafon (St. Gallenkirch)
- 24 Inklusive Osterferienfreizeit am  
Möhnesee
- 25 Sportfreizeit Willingen
- 26 Politische Bildung meets Kultur
- 27 Vater-Kind-Freizeit
- 27 Campingfreizeit Wallenstein
- 28 Endlich raus! -  
Freizeit am Neuenhainer See
- 29 Jugendcamp Dahme des  
Schwalm- Eder- Kreises



-  Jugendliche von 11 bis 17 Jahren
-  24.03.-31.03.2024
-  Österreich/St. Gallenkirch
-  589,00 €
-  nicht barrierefrei
-  Robin Machulik
- Bereits voll, nur Warteliste -

## *Ostern geht es auf die Pisten!* **Ski und Snowboardfreizeit in Österreich Montafon (St. Gallenkirch)**

Wer in den Osterferien Lust auf Skifahren oder Snowboarden hat, kann sich zur Oster-Skifreizeit in Österreich/St. Gallenkirch anmelden. Eine Schneesicherheit ist von Dezember bis weit in den April gegeben. Nur 150 Meter von unserer Haustür entfernt liegt der Garfrescha-Lift. Er bringt uns in wenigen Minuten auf die Garfrescha und damit zum lückenlosen Einstieg in die gesamte Silvretta Montafon Arena sowohl Richtung Gaschurn als auch St. Gallenkirch und Hochjoch bis Schruns.

Anmeldelink: <https://arriba.de/>

# Inklusive Osterferienfreizeit am Möhnesee

Lass uns den Möhnesee im Sauerland erkunden, ob zu Fuß oder auf dem Wasser. Auf dem Programm stehen Wanderungen, kreative Aktivitäten, Schwimmbad und ein Tagesausflug nach Düsseldorf.

Bei der Programmgestaltung werden die individuellen Bedürfnisse aller Teilnehmenden berücksichtigt. Im Hinblick auf spezielle Betreuungsbedürfnisse der Teilnehmenden erfolgt nach der Anmeldung eine persönliche Rücksprache.



- Jugendliche ab 12 Jahren
- 23.03.- 28.03.2024
- Möhnesee
- wird noch bekannt gegeben
- barrierefrei
- Franziska Jäger



- Jugendliche von 13-17 Jahren
- 26.-29.03.2024
- Willingen
- ca. 90,00 €
- nicht barrierefrei
- Lukas Heil

# Sportfreizeit in Willingen

Mit unserer kleinen Sportfreizeit wollen wir die Osterferien mit euch mit viel Action beginnen. Willingen als Hochburg für Sport und Bewegung Sommer wie Winter bietet uns optimale Möglichkeiten dafür. Auf dem Programm stehen Kletterhalle und Bogenschießen, Schlittschuhlaufen in der Eishalle, eine Radtour entlang der Sportstätten in Willingen sowie eine gemeinsame Wanderung.



## Politische Bildung meets Kultur

Für Meerluft und Großstadtfeeling könnt ihr mit uns über Himmelfahrt Den Haag und Amsterdam entdecken. Auf dem Plan stehen sowohl der internationale Strafgerichtshof, der Friedenspalast und Sightseeing in Den Haag, als auch das Anne-Frank-Haus und eine Grachtenfahrt in Amsterdam, sowie Freizeit zum selbständigen Erkunden in Gruppen.



- Jugendliche ab 16 Jahren
- 08.- 11.05.2024
- Den Haag/Amsterdam
- 115,00 €
- nicht barrierefrei
- Anna Stiehl und Franziska Jäger

- Jugendliche von 10 bis 14 Jahren
- 19.- 21.08.2024
- Burgruine Wallenstein
- werden noch bekannt gegeben
- nicht barrierefrei
- Franziska Jäger in Kooperation mit der Jugendarbeit Neukirchen

## Campingfreizeit Wallenstein

Raus in die Natur! Tolle Spiele, spannende Wanderungen und Baden im Naturbad lassen keine Langeweile aufkommen; einfach mal die Seele baumeln lassen und die Ruhe in der Natur genießen.



## Vater-Kind-Freizeit Dads on tour – endlich Zeit mit Papa!

Wer ein besonderes Wochenende mit seinem Vater verbringen möchte, sollte sich für unsere Vater-Kind-Freizeit anmelden. Euch erwartet ein Mix aus ruhigen Momenten, aktiven Unternehmungen und viel Spaß.

- von 9-17 Jahren
- 17.-20.05.2024
- wird noch bekannt gegeben
- werden noch bekannt gegeben
- nicht barrierefrei
- Robin Machulik

## Jugendcamp Dahme des Schwalm-Eder-Kreises

Unser Jugendcamp in Dahme besteht seit über 60 Jahren. Direkt hinterm Deich warten zahlreiche Spiel- und Sportangebote auf euch. Wir übernachten gemeinsam in Zelten und gestalten einen bunten Tagesablauf. Ob Nachtwanderung, Fahrradtour oder einfach nur am Strand entspannen, in unseren Dahme-Freizeiten ist für jede und jeden etwas dabei. Im Programm ist der Besuch des „Hansa-Parks“ im Reisepreis enthalten.

**Die Anmeldung erfolgt über den Eigenbetrieb des Schwalm-Eder-Kreises:**

Frau Lauterbach 05681/775 4603  
lauterbach@freizeit-schwalm-eder.de



 Kinder und Jugendliche zwischen 11-15 Jahren

 Anmeldung ab Jan. 2024

Dahme 1: 13.07.-25.07.2024  
Dahme 2: 26.07.-07.08.2024  
Dahme 3: 08.08.-20.08.2024

 Dahme

 werden noch bekannt gegeben

 nicht barrierefrei

 Lukas Heil (Dahme 1)  
Robin Machulik (Dahme 2)  
Jörg-Thomas-Görl (Dahme 3).

## Endlich raus! – Freizeit am Neuenhainer See

Tolle Spiele, spannende Workshops und Baden im See lassen keine Langeweile aufkommen; passend zum Ferienstart findet unsere Freizeit am Neuenhainer See statt.

Wir schlafen in Carlchens Hütte, kochen gemeinsam, machen am Lagerfeuer Stockbrot und nehmen uns Zeit zum Entspannen und kreativ werden.

\*Das Sternchen bedeutet, dass alle willkommen sind, die als Mädchen geboren wurden, und alle, die sich als Mädchen fühlen.



 Mädchen\* zwischen 9 und 12 Jahren

 15.07.- 18.07.2024

 Neuenhainer See

 werden noch bekannt gegeben

 nicht barrierefrei

 Franziska Jäger

## Angebote für Schulen, Jugendeinrichtungen, Vereine und Verbände

- 31 Lebensplanungsseminar
- 32 Thematischer Graffiti-Workshop
- 33 Juleica Bausteine für Seminare
- 34 Das Kreistagsprojekt
- 35 Respekt- und Toleranzpass
- 36 Grundschulpass – eine Entdeckungsreise  
durch die Demokratie
- 37 Vorträge und Workshops zu  
rechten Strukturen
- 37 Beratung
- 38 Planspiel
- 39 Berufsorientierungseinheiten in  
Kooperation mit regionalen Betrieben
- 40 Aktion „Unser Team gegen rechts“

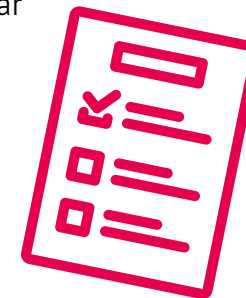


-  Schulklassen der Jahrgänge 8 und 9
-  Termin auf Anfrage
-  an den teilnehmenden Schulen
-  kostenfrei
-  Franziska Jäger  
Tel.: 05681 - 775 5178  
franziska.jaeger@schwalm-eder-kreis.de

## Lebensplanungsseminar

Durch Instagram, TikTok und Co. erhalten junge Menschen oft ein verzerrtes Bild vom Leben. Immer mit dem neuesten Trend gehen, schicke Wohnungen haben und die tollsten Urlaubsfotos posten.

Oftmals wird jedoch vergessen, dass das alles sehr teuer ist. In diesem Seminar wollen wir uns mit der Frage „Was kostet das Leben und wie stelle ich mir meine Zukunft vor?“ beschäftigen.





## Thematischer Graffiti-Workshop

Graffitis haben schon lange nichts mehr mit „in Nacht und Nebel entstandenen Schmierereien“ zu tun, heute sehen wir oftmals tolle Kunstprojekte und Statements. In unserem Workshop erhaltet ihr eine Einführung in das Stencil-Graffiti, gemeinsam erstellen wir Schablonen und sprühen eure Kunstwerke auf Pappe oder Keilrahmen.



- ab 6 Jahren
- Termin auf Anfrage
- nach Absprache
- werden bei der Planung besprochen
- Franziska Jäger  
Tel.: 05681 - 775 5178  
franziska.jaeger@schwalm-eder-kreis.de



- Ausrichter von Juleica-Seminaren
- auf Anfrage
- wir kommen zu euch
- kostenfrei
- Lukas Heil  
Tel.: 05681 - 775 5177  
lukas.heil@schwalm-eder-kreis.de

## Juleica-Bausteine für Seminare

Für die Umsetzung von Juleica-Seminaren stehen wir euch gern mit Rat und Tat zur Seite. Wir unterstützen, falls nötig, bei der Planung und können einzelne Bausteine während eures Seminars übernehmen oder euch mit Material versorgen. Sprecht uns einfach frühzeitig an!

**juleica**  
jugendleiter|in card

## Das Kreistagsprojekt

Die Jugendförderung bietet ein „Kreistagsprojekt“ an, das Schüler:innen einen Einblick in die kommunale Selbstverwaltung bieten soll. Gemeinsam mit interessierten Schüler:innen werden Hintergrundinformationen zur Kreispolitik und zur jeweiligen Tagesordnung erarbeitet, die Kreistagssitzung besucht und eine Doppelstunde lang mit Politiker:innen der einzelnen Fraktionen des Kreistags im Gespräch Fragen der Schüler:innen zum Kreistag und zur Politik im Allgemeinen geklärt. Das Angebot ist für die Schulen kostenfrei. Die Fahrt zur Kreistagssitzung wird von der Jugendförderung organisiert und die Fahrtkosten übernommen. Bei Interesse am Projekt und bei Fragen rund um das Kreistagsprojekt sowie zur Terminvereinbarung können Sie sich gerne jederzeit melden.



-  Schulklassen ab der Jahrgangsstufe 9, Berufsschulklassen sowie AGs der Mittelstufe
-  Termin auf Anfrage  
Kreistagssitzungen 2024:  
26.02., 06.05., 30.09., 02.12.
-  noch offen
-  kostenfrei
-  Anna Stiehl  
Tel: 05681 - 7755176  
anna.stiehl@schwalm-eder-kreis.de



-  weiterführende Schulen im SEK, Schulklassen der Jahrgangsstufe 5
-  - 2. Schulhalbjahr 2023/2024,  
Aufaktveranstaltung Anfang Feb. 2024  
- Ausschreibung und Anmeldung  
im Dezember des Vorjahres
-  an den teilnehmenden Schulen und  
auf dem Gelände von Anorak21
-  keine, nur Anreise zu Anorak21
-  Tom Werner, Christian Krüger

## Respekt- & Toleranzpass

Mit dem Projekt „Respekt- und Toleranzpass“ (RTP) sollen Schulklassen der Jahrgangsstufen 5 im Schwalm-Eder-Kreis schulformübergreifend angeregt werden, sich mit ihrer eigenen Klassensituation auseinanderzusetzen. Dies geschieht mit insgesamt vier Modulen zu den Themen Empathie, Kommunikation, Umgang mit Konflikten und Zivilcourage, die mit Hilfe eines Readers von der Lehrkraft/Schulsozialarbeiter:in selbst durchgeführt werden. Das 5. Modul ist als Projekttag konzipiert und wird vom Kooperationspartner Anorak21 auf dem Gelände der ehemaligen Jugendherberge in Falkenberg durchgeführt. Der RTP beginnt mit einer Auftakt- und endet mit einer Abschlussveranstaltung, bei der den Schulklassen der „Respekt- & Toleranzpass“ und weitere Anerkennungen für die Klasse vergeben werden.

## Grundschulpass – eine Entdeckungsreise durch die Demokratie

Das Projekt hat zum Ziel, Kindern eine kompakte, spielerische und lebensnahe Auseinandersetzung mit zentralen Grundwerten und Haltungen einer demokratischen Gesellschaft zu ermöglichen, und wird kreisweit an Grundschulen in den Jahrgängen 3 und 4 ausgeschrieben. Darüber hinaus möchte es eine positive gruppenspezifische Wirkung erzielen und hat mit den einzelnen Modulen und Übungen immer auch die Klassengemeinschaft im Blick. Das Projekt ist in fünf Themenmodule, eines davon ist als Projekttag auf dem Gelände von Anorak21 konzipiert, und eine Auftakt- und Abschlussveranstaltung unterteilt, bei der der Schulklasse der Demokratiepäss und weitere Anerkennungen vergeben werden. Zur Durchführung werden umfangreiche Materialien zur Verfügung gestellt.



- Grundschulen im SEK, Schulklassen der Jahrgangsstufe 3-4
- 2. Schulhalbjahr 2023/2024, Auftaktveranstaltung Anfang Feb. 2024  
- Ausschreibung und Anmeldung im Dezember des Vorjahres
- an den teilnehmenden Schulen und auf dem Gelände von Anorak21
- keine, nur Anreise zu Anorak21
- Tom Werner, Christian Krüger

- Schulen, Jugendeinrichtungen, Vereine und Verbände
- Termin auf Anfrage
- vor Ort
- kostenfrei
- Anna Stiehl, Tom Werner

## Vorträge und Workshops zu rechten Strukturen

und Entwicklungen im Schwalm-Eder-Kreis sowie Phänomenen im Bereich Rechtsextremismus (u. a. rechte Codes und Symbole, Verschwörungserzählungen)

## Beratung von Städten und Gemeinden, Schulen, Jugendeinrichtungen, Vereinen und Verbänden

bei Vorfällen im Bereich Diskriminierung, Rassismus und Rechtsextremismus;  
Erst- und Verweisberatung für Betroffene von Extremismus

- siehe oben
- auf Anfrage
- vor Ort
- kostenfrei
- Anna Stiehl, Tom Werner



## Planspiel „Rechtspopulismus in Europa“

Das Aufkommen des Rechtspopulismus in ganz Europa und weiteren Teilen der Welt wirft viele Fragen auf: Verortung der eigenen Werte. Das Verhältnis von Mehrheit und Minderheit in Demokratien. Merkmale von Populismus und „alternativen Fakten“. Und nicht zuletzt die Wirksamkeit vermeintlich einfacher Lösungen für komplexe politische Probleme. Im zweitägigen Planspiel wird aufgezeigt, wie rechtspopulistische Parteien und Bewegungen in einem fiktiven Land bestehende Krisen und Konflikte ausnutzen und für ihre Zwecke missbrauchen können. Neben der Analyse der Erfolgsbedingungen von Rechtspopulismus werden Strategien diskutiert, Rechtspopulismus entgegenzutreten und Demokratie zu stärken.



 Schulklassen ab der Jahrgangsstufe 10, Berufsschulklassen sowie AGs der Mittelstufe

 April/Mai 2024

 in der Schule

 kostenfrei

 Anna Stiehl  
Tel: 05681 - 775 5176  
anna.stiehl@schwalm-eder-kreis.de



 Schülerinnen und Schüler der Vorabgangsklassen (Personenanzahl nach Absprache)

 Termin auf Anfrage

 MachWerk Homberg, im Betrieb oder in der Schule

 keine, Hin- und Rücktransport ist durch die Schule zu organisieren

 Viola Nadge-König

## Berufsorientierungseinheiten für Schülerinnen und Schüler in Kooperation mit regionalen Betrieben

Sie möchten Ihre Schülerinnen und Schüler für handwerkliche oder industrielle Berufe begeistern? Oder wissen bereits, welche Ihrer Schülerinnen und Schüler gerne tiefere Einblicke in ein Berufsfeld haben würden?

Sprechen Sie uns an, gerne organisieren wir für Sie eine berufsorientierende Einheit nach Bedarf, durchgeführt in Kooperation mit einem Ausbildungsbetrieb aus dem Schwalm-Eder-Kreis.

## Aktion „Unser Team gegen Rechts!“

Steht ihr als Team zusammen gegen Hass und für Vielfalt? Dann macht bei der Aktion „Unser Team gegen Rechts!“ von gud so mit.



Alles was ihr tun müsst, ist euch unsere Banner auszuleihen, ein Foto zu schießen und somit ein Statement zu setzen. Wichtig ist uns, dass ihr alle hinter der Aussage steht!

Das Foto sendet ihr dann an:  
[christian.krueger@schwalm-eder-kreis.de](mailto:christian.krueger@schwalm-eder-kreis.de)

Unter allen Einsendungen verlosen wir einen individuellen Teamtag.

-  Vereine, Verbände, Jugendgruppen, Kirmes-Teams
-  Termin auf Anfrage
-  Vor Ort
-  Keine Kosten
-  Anna Stiehl, Franziska Jäger und Christian Krüger





## Fortbildungen und Fachtage

- 43 Fortbildung zur Gedenkstättenarbeit
- 44 Ist das schon Jungenarbeit?
- 45 Vortrag „Antimuslimischer Rassismus“
- 46 Vortrag „Antisemitismus-  
Geschichte und  
Erscheinungsformen“
- 47 Vortrag „Israelbezogener  
Antisemitismus“
- 48 Workshop „Israelbezogener  
Antisemitismus und der Umgang  
im Pädagogischen Kontext“
- 49 Mit Rechten reden!?! Veränderungs-  
impulse setzen bei Jugendlichen
- 50 Bildungsfahrt zu CREATIVA
- 51 Erlebnispädagogik  
Fortbildung- Änderungen



 pädagogische Fachkräfte der  
schulischen und außerschulischen  
Jugendarbeit

 06.02.2024

 Buchenwald

 kostenfrei

 teilweise barrierefrei

 Anna Stiehl

## Fortbildung zur Gedenkstättenarbeit

Die Teilnehmenden nehmen an einer Führung über das Gelände des ehemaligen Konzentrationslagers Buchenwald teil und machen selbst die Erfahrung eines Gedenkstättenbesuchs.

Die persönlichen Erfahrungen helfen, eigene Angebote zielgruppengerechte zu konzipieren und sich besser in die Rolle der Jugendlichen als Teilnehmende hineinversetzen zu können.

Im Anschluss werden die Erfahrungen ausgetauscht und die theoretischen Informationen und Ansätze aus der ersten Fortbildung mit den eigenen Erfahrungen verbunden.



## Ist das schon Jungenarbeit? Jungenarbeit 3.0

Der Fortbildungstag zur Jungenarbeit verstehen sich als Fortbildung und Erhebung des Ist-Zu-standes im Schwalm- Eder-Kreis, die Fachkräfte weiterhin motivieren und befähigen soll, ge-  
schlechterreflektiert mit Jungen und männlichen Jugendlichen pädagogisch zu arbeiten.

Jungenarbeit ist keine Methode, sondern eine Haltung und Sichtweise, die in geschlechtshomo-  
genen wie geschlechtsheterogenen Praxisfeldern der Pädagogik wirksam wird. Die Beziehung der  
Fachkräfte zu den Jungen und männlichen Ju-  
gendlichen steht dabei im Mittelpunkt. Das sozia-  
le Geschlecht wird als zentrale Kategorie in den  
Blick genommen. Männlichkeit wird in diesem  
Sinne nicht als naturhaft gegeben und unver-  
änderlich verstanden, sondern als kulturell kons-  
truiert und in stetiger Entwicklung befindlich.

Dennoch benötigt Jungenarbeit eine Methoden-  
vielfalt und eine Offenheit für neue Methoden,  
um Jungen Erfahrungsräume jenseits von tradier-  
ten Geschlechternormen zu ermöglichen.

Inhalte: Grundlagen zur Jungenarbeit, Konzepte  
von Jungenarbeit und CROSSWORK, biographi-  
sches Arbeiten, Umgang mit Konflikten, aktuelle  
Themen in der Jungenarbeit, Entwicklung einer  
eigenen Haltung zur Thematik, Reflexion der  
eigenen Praxiserfahrungen und Methoden exem-  
plarisch kennenlernen

### Ziele der beiden Fortbildungstage:

- Konzepte der Jungenarbeit/ Ist-Stand im  
Landkreis
- Orientierung an den Themen, Lebenswelten  
und Lebenslagen von Jungen\* und männli-  
chen Jugendlichen
- Vernetzung im Schwalm-Eder-Kreis

## Workshop „Antimuslimischer Rassismus“

Im Workshop werden kurz die verschiedenen Dis-  
kriminierungsformen beleuchtet, anschließend  
wird spezifisch auf antimuslimischen Rassismus  
eingegangen. Dieser wird, vor allem jetzt im Zuge  
des Nahost-Konfliktes, immer stärker sichtbar  
und die Abwertung von Menschen muslimischen  
Glaubens und als muslimisch gelesene Menschen  
sind strukturell und  
institutionell stark  
verankert.

Wir besprechen Vor-  
urteile, Reflektieren  
die eigene Haltung  
und schauen auf  
mögliche Hand-  
lungsoptionen.



 pädagogische Fachkräfte der schuli-  
schen und außerschulischen Jugend-  
arbeit und Ehrenamtliche

 06.02.2024

 wird noch bekannt gegeben

 werden noch bekannt gegeben

 Robin Machulik

 Alle Interessierten

 wird noch angekündigt

 wird noch angekündigt

 kostenfrei

 Anna Stiehl

## Vortrag „Antisemitismus – Geschichte und Erscheinungs- formen“

Im Rahmen der „Demokratiegespräche Nordhessen“ beschäftigen wir uns in der Online-Veranstaltung von 18:00-20:00 Uhr mit der Definition von Antisemitismus, den unterschiedlichen Erscheinungsformen, den historischen Kontinuitäten, aktuellen Zahlen und der jüdischen Perspektive.

 alle Interessierten

 08.02.2024

 online (Webex)

 kostenfrei

 barrierefrei

 Anna Stiehl



 alle Interessierten

 15.02.2024

 online (Webex)

 kostenfrei

 barrierefrei

 Anna Stiehl

## Vortrag „Israelbezogener Antisemitismus“

Im Rahmen der „Demokratiegespräche Nordhessen“ beschäftigen wir uns in der Online-Veranstaltung von 18:00-20:00 Uhr mit israelbezogenem Antisemitismus, historischen Entwicklungen und aktuellen Debatten.

## Workshop „Israelbezogener Antisemitismus und der Umgang im pädagogischen Kontext“

Der Workshop richtet sich an pädagogische Fachkräfte und Multiplikator:innen.

Von 09:00-16:00 Uhr beschäftigen wir uns mit dem pädagogischen Umgang mit Antisemitismus. Vorkenntnisse zu Antisemitismus sind vorausgesetzt – eine Teilnahme an den beiden Vorträgen „Antisemitismus – Geschichte und Erscheinungsformen“ und „Israelbezogener Antisemitismus“ wird daher empfohlen, ist jedoch nicht verpflichtend.



 pädagogische Fachkräfte der schulischen und außerschulischen Jugendarbeit

 20.02.2024

 Synagoge Felsberg

 kostenfrei

 teilweise barrierefrei

 Anna Stiehl



 pädagogische Fachkräfte der schulischen und außerschulischen Jugendarbeit

 06./07.03. und 20./21.03.2024

 Büro für Integration, Marktstraße 6, 35260 Stadtlendorf

 kostenfrei

 Anna Stiehl

## Mit Rechten reden!?! Veränderungsimpulse setzen bei Jugendlichen

Im Mittelpunkt des VIR-Trainings (Veränderungsimpulse setzen bei rechtsorientierten Jugendlichen und jungen Erwachsenen) steht die Methode der motivierenden Gesprächsführung. Ziel ist es, im Gespräch mit Jugendlichen Impulse zu setzen, Ansatzpunkte für Veränderungen zu erarbeiten und den Prozess im Anschluss kompetent zu begleiten. Mithilfe des VIR-Trainings können die Anwender:innen Impulse bei Zielgruppen setzen, die der Verhaltensänderung skeptisch gegenüberstehen und/oder bei denen intensive Beratungsprozesse zunächst aussichtslos sind. VIR setzt auf Kurzinterventionen, „Tür und Angel“-Gespräche bzw. Kurzberatungen. Die Fortbildung ist nach VIR-Standards (<https://www.vir.nrw.de/>) zertifiziert.



## Bildungsfahrt zur CREATIVA

Einmal im Jahr findet die CREATIVA, die größte und vielfältigste Kreativmesse Europas, in Dortmund statt. Die Messe richtet sich an alle, die in Freizeit und Beruf kreativ und gestaltend tätig sind. Die Bandbreite geht von Handarbeiten, Malerei über Holz- und Metallbearbeitung, Töpfern bis hin zu kreativem Einsatz von Medien sowie kreativem Kochen und Backen. Aber auch aktuelle Spieletrends kann man finden. Darüber hinaus bietet die Messe für pädagogisches Fachpersonal auch Vorträge an, die sich um verschiedene Themen im Kreativbereich und die Verankerung in der pädagogischen Arbeit drehen. Ziel der Bildungsfahrt ist es, sich einen Überblick über aktuelle Entwicklungen, neue Theorieansätze, neue Methoden und Materialien in der Kreativpädagogik zu geben.



 Jugendpfleger:innen, Schulsozialarbeiter:innen sowie ehrenamtliche Jugendleiter:innen

 21.03.2024

 CREATIVA Dortmund

 werden noch bekannt gegeben

 Das komplette Messegelände ist für Rollstuhlfahrer:innen zugänglich

 Franziska Jäger



 Ehrenamtliche aus der Jugendarbeit

 05.05.2024

 wird noch bekannt gegeben

 werden noch bekannt gegeben

 Lukas Heil

## Erlebnispädagogik Fortbildung

Wer sich neue spannende Inputs für seine Jugendgruppe wünscht ist hier genau richtig. Wir probieren verschiedene Abenteuerspiele aus, lernen erlebnispädagogische Kooperationsübungen, schauen uns eine Programmplanung an und wenden Reflexionsmethoden an.

Die Fortbildung findet drinnen und draußen statt. Alle Spiele und Übungen werden mit euch durchgeführt. Neues Lernen und Spaß dabei haben stehen im Vordergrund. Die Fortbildung dient auch der Verlängerung eurer Juleica (falls vorhanden).

## Projekte und Netzwerke

- 53 Jugendforum „Gud so“
- 56 „Cool im Verein“
- 57 Netzwerk „Vielfältig VEREINT“
- 58 Projekt „Gewalt geht nicht“
- 59 Bundesprogramm „Demokratie leben!“
- 60 Landesprogramm „Hessen – aktiv für Demokratie und gegen Extremismus“
- 61 Jugendberufsagentur – es geht um DICH
- 62 Help Point u27
- 63 „Queere Jugendliche im ländlichen Raum“



 junge Menschen von 14 bis 27 Jahren  
aus dem Schwalm-Eder-Kreis

 Termine 2024:  
30.01.2024 und  
16.04.2024

 Anna Stiehl  
Franziska Jäger

### Jugendforum „Gud so“

„Gud so“ ist das Jugendforum des Schwalm-Eder-Kreises. Es wird unterstützt und gefördert durch die Jugendförderung und das Projekt „Gewalt geht nicht“ des Schwalm-Eder-Kreises und das Bundesprogramm „Demokratie leben!“. Dem Jugendforum steht ein Jugendfond zur Verfügung, mit dem eigene Projekte finanziert und Projekte von jungen Menschen gefördert werden können. Mitmachen können junge Menschen aus dem Schwalm-Eder-Kreis, die sich für Toleranz und Vielfalt einsetzen wollen. Das Jugendforum trifft sich 4x jährlich und bei vorliegenden Anträgen. Vergabetreffen: 30.01.2024 und 16.04.2024

Informationen über Fördermöglichkeiten zu „Gud so“ findest du auf Seite 68.



## Hier gibt es noch mehr Infos zum Jugendforum

### WERDET TEIL DER KAMPAGNEN

Wir wollen eure Ideen und Projekte unterstützen und sind gerne Ansprechpartner:innen für euch. Gerne könnt ihr mit eurem Sportverein oder Kirmessteam auch Teil von „Sport verbindet“ und „Don't discriminate – start celebrate“ werden und mit den Logos ein Zeichen für Vielfalt und Gemeinschaft im Schwalm-Eder-Kreis setzen.

### ANTRAG STELLEN

DU BIST BZW. IHR SEID ZWISCHEN 12 UND 27 JAHREN ALT UND HABT EINE COOLE PROJEKTIDEE.

BESUCHT UNSERE WEBSITE  
[HTTPS://GEWALT-GEHT-NICHT.DE/GUD-SO/](https://gewalt-geht-nicht.de/gud-so/)

DANN FÜLLT DEN FÖRDERANTRAG AUS UND SENDET DIESEN AN DIE JUGENDFÖRDERUNG. EUER FÖRDERANTRAG WIRD DANN DEM JUGENDFORUM ZUR FÖRDERENTSCHEIDUNG VORGELEGT.

BEI FRAGEN SCHREIBT UNS EINE E-MAIL.

DAS JUGENDFORUM ENTSCHEIDET DANN ÜBER EUREN ANTRAG.

**gud so Jugendforum**  
Parkstraße 6 - 34576 Homberg (Efze)  
Telefon: 05681-775 5178  
<https://gewalt-geht-nicht.de/gud-so/>

**Toleranz | Demokratie | Offenheit | Vielfalt**

**ALLES BEGINNT MIT DIR!**

**gud so**

**{Jugendforum}**

[gud so Jugendforum](https://gewalt-geht-nicht.de/gud-so/)

### WAS IST „GUD SO“?

„Gud so“ ist das Jugendforum des Schwalm-Eder-Kreises. Es wird unterstützt und gefördert durch die Jugendförderung und das Projekt „Gewalt geht nicht!“ des Schwalm-Eder-Kreises, so wie durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“

**gud so**

### WIR FÖRDERN EURE IDEEN!

Ihr seid engagiert und möchtet euch für Demokratie und Toleranz sowie gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit einsetzen? Ihr habt Ideen für ein passendes Projekt, aber euch fehlt das nötige Kleingeld? Dann seid ihr bei gud so genau richtig!

Wir können zum einen eure Projekte mit bis zu 500 € fördern, bieten aber auch eigene Projekte an, wie zum Beispiel Graffitiaktionen und Workshops!

Dabei ist es egal, ob Cliquen, Vereine, Verbände, Gremien, Schulen, Kirmessteam oder Religionsgemeinschaft.

**gud so**

### DON'T DISCRIMINATE – START CELEBRATE

Mit dem Logo soll ein Zeichen für Vielfalt und Gemeinschaft in Kirmessteams und Burschenschaften gesetzt werden.

„Kirmes und Burschenschaft haben einfach einen schlechten Ruf. In den Köpfen vieler herrscht doch das Klischee vor, dass auf Kirmessen und in Burschenschaften nur saufende Nazis vertrieben sind. Das stimmt aber überhaupt nicht.“  
**Kirmessteam Leuderode**

**Don't discriminate – start celebrate**

Für Vielfalt und Gemeinschaft.

### SPORT VERBINDET

Mit dem Logo soll ein Zeichen für Toleranz und Miteinander im Sport gesetzt werden. Beleidigungen, Menschenfeindlichkeit, Gewalt und Diskriminierung zeigen wir die Rote Karte.

„Auch im Gadesport setzen wir ein Zeichen! Karneval ist bunt und fröhlich, Gewalt und Menschenfeindlichkeit haben da kein Platz!“  
**KVH Holzhausen**

„Wir haben uns als Verein geschlossen, um uns im Sport stark für Toleranz und Vielfalt zu machen. Wir zeigen Beleidigungen und Diskriminierung ganz klar die Rote Karte, sowas hat auf und neben dem Platz nichts zu suchen!“  
**Carina Jäger, TUS Victoria Großenenglis**

**Sport verbindet**

Für Toleranz und Miteinander im Sport.

Gefördert von Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben!





## „Cool im Verein“ Gemeinsam für das Kindeswohl im Sport

Prävention in der Kinder- und Jugendarbeit ist das A und O für eine demokratische Gesellschaft, die aufeinander Acht gibt und Rücksicht nimmt. Ziel sollte sein, Kinder und Jugendliche zu sensibilisieren und im Fall der Fälle stark zu machen.

In gruppendynamischen Spielen und Gesprächen lernen die Teilnehmenden persönliche Grenzen



zu erfahren und festzulegen, sich selbst zu behaupten, Gefühle zu deuten, mit Geheimnissen umzugehen und Hilfe zu holen. Spiele und Übungen sind auf eure Gruppe anpassbar und während regulären Trainingszeiten umsetzbar. Teilnehmende sollten mindestens 11 Jahre alt sein.

Jugendgruppen  
von Sportvereinen  
Lukas Heil

Sportvereine  
kostenfrei  
Anna Stiehl



## Netzwerk „Vielfältig VEREINT – sportlich & tolerant im Schwalm-Eder-Kreis“

Das Netzwerk hat sich 2021 aus Sportvereinen in Kooperation mit der DEXT-Fachstelle und dem Sportbeauftragten des Landkreises gegründet, um sich aktiv für Toleranz, Vielfalt und Demokratieförderung und gegen Rassismus, gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und Ausgrenzung einzusetzen.

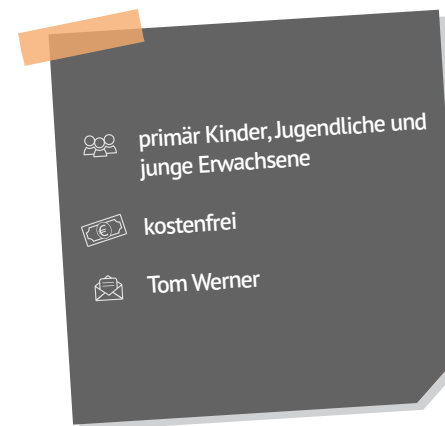
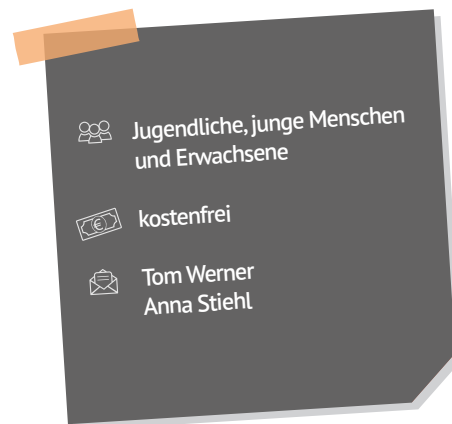
Dabei geht es vor allem um die Vernetzung der Sportvereine zum Thema, um Workshops und Vorträge für alle interessierten Sportvereine, Einzelfallberatung, die Unterstützung von Projekten und die Bereitstellung von Fördermitteln.

## Projekt „Gewalt geht nicht!“

„Gewalt geht nicht!“ ist eine klare Aussage und ein deutliches Bekenntnis des kreiseigenen Projekts, das sich als Plattform für Initiativen und weitere Projekte zur Förderung von Toleranz und Demokratie und für ein friedliches Miteinander engagiert. Das Projekt richtet sich ausdrücklich gegen jede Form von Gewalt, egal von wem diese ausgeübt wird. Durch die zahlreichen Vorfälle im Bereich der rechtsextrem motivierten Gewalt ist diese jedoch eindeutiger Schwerpunkt in den Angeboten.

Zum Projekt gehört ein Fördertopf für die finanzielle Unterstützung von Projekten und Präventionsmaßnahmen anderer Träger (siehe Zuschuss- und Fördermöglichkeiten S. 66). Informationen zum Projekt und seinen vielfältigen Aufgaben unter [www.gewalt-geht-nicht.de](http://www.gewalt-geht-nicht.de)

Darüber hinaus ist das Projekt „Gewalt geht nicht!“ Koordinierungs- und Fachstelle für den Schwalm-Eder-Kreis im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“.



## Bundesprogramm „Demokratie leben!“

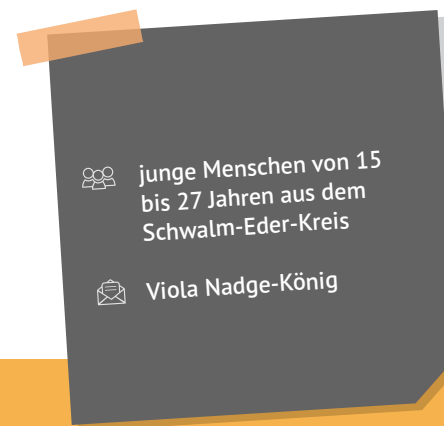
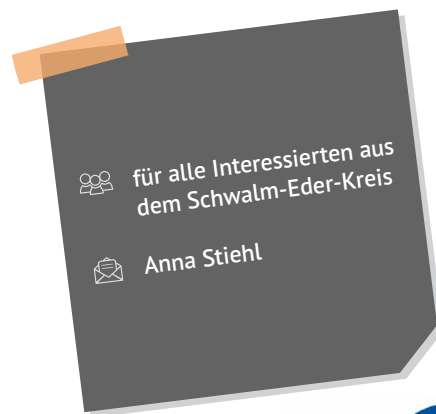
Der Schwalm-Eder-Kreis wird als Partnerschaft für Demokratie im Bundesprogramm „Demokratie leben!“ gefördert. Ihm stehen damit Fördermittel zur kreisweiten Förderung von Projekten anderer Träger zur Verfügung (siehe Zuschuss- und Fördermöglichkeiten S. 67), die die handlungsleitenden Kernziele „Demokratie fördern – Vielfalt gestalten – Extremismus vorbeugen“ umfassen. Die Koordinierungs- und Fachstelle im Bundesprogramm „Demokratie leben!“ ist bei der Jugendförderung im Projekt „Gewalt geht nicht!“ angesiedelt und berät bei allen Fragen zum Bundesprogramm.

Weitere Informationen unter [www.gewalt-geht-nicht.de](http://www.gewalt-geht-nicht.de) oder auf der Website des BMFSFJ [www.demokratie-leben.de](http://www.demokratie-leben.de)

## Landesprogramm

### „Hessen – aktiv für Demokratie und gegen Extremismus“

Der Schwalm-Eder-Kreis wird mit der Fachstelle für Demokratieförderung und phänomenübergreifende Extremismusprävention (DEXT-Fachstelle) im Landesprogramm „Hessen – aktiv für Demokratie und gegen Extremismus“ gefördert. Zu den primären Aufgaben gehören die Erst- und Verweisberatung, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, die lokale Vernetzung und die Förderung von Projekten (siehe Netzwerk „Vielfältig VEREINT – sportlich & tolerant im Schwalm-Eder-Kreis“). Die DEXT-Fachstelle ist bei der Jugendförderung im Projekt „Gewalt geht nicht!“ angesiedelt und berät bei allen Fragen zum Landesprogramm.



Weitere Informationen unter

<https://hke.hessen.de/foerderung/landesprogramm-hessen-aktiv-fuer-demokratie-und-gegen-extremismus-2020-2024>

### Jugendberufsagentur... es geht um DICH!

Die Jugendberufsagentur bietet abgestimmte Unterstützungsleistungen für die Förderung junger Menschen. Sie hilft dir dabei, unter den vielen Angeboten im Übergang von der Schule in den Beruf das Beste für dich zu finden. Gemeinsam mit dir entwickeln wir den richtigen Weg für dich. Im Vordergrund stehen dabei deine Wünsche, Interessen und Fähigkeiten!

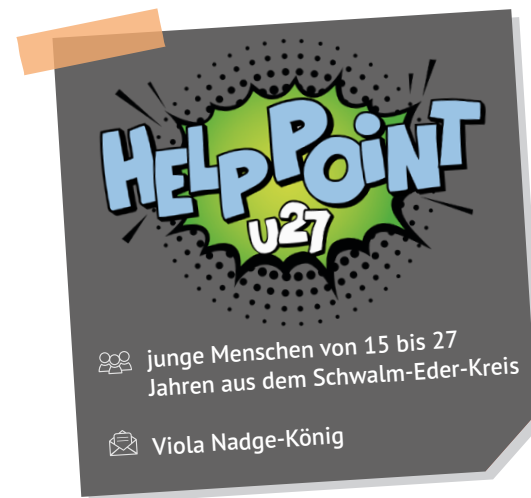
Schau doch mal bei uns vorbei:  
[www.machdochwasduwillst.info](http://www.machdochwasduwillst.info)



## Help Point u27 Kein Plan? Hier Hilfe!

- Du bist noch in der Schule und weißt nicht, ob du den Abschluss schaffst und wie es danach für dich weitergehen soll?
- Du hast noch keine Idee, welche berufliche Richtung dir Spaß machen könnte?
- Du hast die Schule abgebrochen, möchtest dich aber gerne weiter qualifizieren?
- Du bist noch nicht lange in Deutschland und brauchst Beratung, welche Möglichkeiten du hast?
- Du bist fertig mit der Schule, aber hast den Anschluss verpasst?
- Du weißt nicht so richtig, wie es für dich weitergehen soll? Hast Stress mit Familie, Freunden, Schule oder Arbeit?

Dann melde dich bei uns! Hier bekommst du Beratung und Unterstützung in allen Lebenslagen. Vertraulich und kostenfrei!



## Queere Jugendliche im ländlichen Raum

Als einer von vier Standorten ist der Schwalm-Eder-Kreis Projektträger für das Projekt „Queere Jugendliche im ländlichen Raum“. Im Rahmen des Projektes ist ein Queer-Treff in Treysa entstanden, hier erhältst du weitere Infos zu Ansprechpersonen und Terminen:

1. „Queer and friends“ in Treysa  
Ansprechperson:  
Jugendpflege Schwalmstadt  
Sara Üfler (s.uefler@schwalmstadt.de)
2. Multiplikator:innen- und Expert:innen-Runde am  
06.02.2023, 16.30- 18.00 Uhr

Weitere Informationen und anstehende Termine erhältet ihr bei der Jugendförderung des Schwalm-Eder-Kreises, schreibt uns gern eine kurze E-Mail.



## Zuschuss- und Fördermöglichkeiten

- 65 Förderung von Veranstaltungen und Projekten im Schwalm-Eder-Kreis
- 66 Projekt „Gewalt geht nicht“
- 67 Bundesprogramm „Demokratie leben!“
- 68 Jugendfonds des Jugendforums „Gud so“
- 69 Gewährung von Beihilfen für Klassenfahrten
- 70 Bezuschussung von Kinder- und Jugendfreizeiten
- 71 Weitere Zuschussmöglichkeiten



## Förderung von Veranstaltungen und Projekten im Schwalm-Eder-Kreis

Träger der freien Jugendhilfe, die Städte und Gemeinden mit eigener Jugendarbeit sowie Verbände und Vereine können für Veranstaltungen, deren Teilnehmende zwischen 6 und 26 Jahre alt sind, eine Förderung bei der Jugendförderung beantragen.

Gefördert werden u. a. Tagesfahrten, Wochenendfreizeiten und Kinderferienspiele, kulturelle, politische oder ökologische Maßnahmen sowie Veranstaltungen zur Identitätsfindung, Lebensplanung und Auseinandersetzung mit der eigenen Geschlechterrolle.

Die Durchführung der Maßnahme muss finanziell gesichert sein. Der Antragsteller muss sich in

Höhe von 25 % der Kosten, mindestens aber in Höhe des beantragten Kreiszuschusses beteiligen. Die maximale Förderhöhe beträgt im Regelfall 250 €.

Bei Projekten mit modellhaftem Charakter oder aktuellen jugendspezifischen Problemstellungen können Maßnahmen im Einzelfall bis 500 € nach oben genannten Prinzipien gefördert werden. Grundsätzlich müssen Förderanträge vor Durchführung der Maßnahme gestellt werden. Anträge sind auf Anfrage bei der Jugendförderung erhältlich.

### **Ansprechperson:**

Lukas Heil, Telefon 0 56 81 / 775-5177  
[lukas.heil@schwalm-eder-kreis.de](mailto:lukas.heil@schwalm-eder-kreis.de)

## Projekt „Gewalt geht nicht!“ (siehe auch S. 58)

Die Fördermittel des Projekts richten sich an geeignete Maßnahmen von Trägern der freien Jugendhilfe, Jugendverbänden und -gruppen, anderen Initiativen sowie von schulischen Projekten.

Gefördert werden können sowohl Projekte, die sich unmittelbar an junge Menschen richten, als auch Veranstaltungen für Multiplikatoren. Als förderfähige Veranstaltungen und Projekte kommen insbesondere Tagesveranstaltungen und Workshops, Mehrtagesveranstaltungen und Seminare sowie kulturelle Veranstaltungen in Betracht.

Grundsätzlich sollen möglichst viele und vielfältige Veranstaltungen gefördert werden, welche die Zielsetzungen des Projektes unterstützen.

Es werden Projekte bis zu einer Höhe von 1000,- Euro mit 50 % bis maximal 75 % der Kosten gefördert.

Weitere Infos unter [www.gewalt-geht-nicht.de](http://www.gewalt-geht-nicht.de)



### Ansprechpersonen:

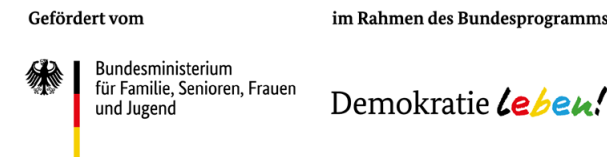
Tom Werner, 0 56 81 / 775-5175  
thomas.werner@schwalm-eder-kreis.de  
Anna Stiehl, 0 56 81 / 775-5176  
anna.stiehl@schwalm-eder-kreis.de

## Bundesprogramm „Demokratie leben!“ (siehe auch S. 59)

Zur Durchführung konkreter Vorhaben stellt „Demokratie leben!“ den geförderten Kommunen Gelder für einen Aktions- und Initiativfonds sowie einen Jugendfonds (siehe Förderung durch Jugendforum Gud so) zur Verfügung. Zielgruppe des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ sind in erster Linie Kinder und Jugendliche, deren Eltern, Familienangehörige und Bezugspersonen, junge Erwachsene, aber auch ehren-, neben- und hauptamtlich in der Kinder- und Jugendhilfe und an anderen Sozialisationsorten Tätige, Multiplikator:innen sowie staatliche und zivilgesellschaftliche Akteur:innen. Um diese Zielgruppen zu erreichen, können Projektträger:innen Projektanträge (Interessensbekundungen) stellen, über deren Vergabe ein Begleitausschuss (BgA) entscheidet. Der BgA tagt viermal im Jahr (im

1. Halbjahr 2024 am 14.02., 24.04. und 26.06.). Interessensbekundungen müssen vorher bei der Koordinierungs- und Fachstelle eingereicht werden.

Weitere Infos unter [www.gewalt-geht-nicht.de](http://www.gewalt-geht-nicht.de)  
[www.demokratie-leben.de](http://www.demokratie-leben.de)



### Ansprechpersonen:

Tom Werner, 0 56 81 / 775-5175  
thomas.werner@schwalm-eder-kreis.de  
Anna Stiehl, 0 56 81 / 775-5176  
anna.stiehl@schwalm-eder-kreis.de



## Jugendfonds des Jugendforums „Gud so“

Ihr seid engagiert und möchtet euch für Demokratie und Toleranz und/oder gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit einsetzen? Ihr habt schon eine Idee? Euch fehlt nur das Geld? Na super! Bei uns könnt ihr bis zu 500 Euro für eure Idee beantragen.

Es ist auch völlig egal, ob ihr eine Einzelperson, eine Clique oder von einem Verein, Verband, Gremium oder einer Schule oder Religionsgemeinschaft seid – bei uns seid ihr richtig!

Ihr seid unter 27 Jahre alt? Klasse, dann zählt ihr nach §7 Abs.1 Nr.3 KJHG nämlich noch zu „Jungen Menschen“ und dürft einen Antrag stellen. Den findet ihr im Internet auf unserer Homepage

<http://gewalt-geht-nicht.de/gud-so>  
oder ihr meldet euch bei uns direkt.



### Ansprechpersonen:

Anna Stiehl, 0 56 81 / 775-5176  
anna.stiehl@schwalm-eder-kreis.de  
Fransiska Jäger, 0 56 81 / 775-5178  
franziska.jaeger@schwalm-eder-kreis.de

## Gewährung von Beihilfen für Klassenfahrten

Nach Teil B, IV. Ziff. 3 b) der vom Kreisausschuss am 04.03.2013 beschlossenen Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Schwalm-Eder-Kreis kann bedürftigen Schüler:innen ein Zuschuss für die Teilnahme an einer Klassenfahrt in

- eine der kreiseigenen Einrichtungen
- das Boglerhaus
- das ökologische Schullandheim Alheim-Licherode im Rahmen des Projektes „Regional-biologische Schulverpflegung“ gewährt werden.

Der Zuschuss beträgt 5,00 Euro pro Kalendertag.

Der Zuschuss setzt den Nachweis einer materiellen Bedürftigkeit voraus.

Für die Feststellung der zumutbaren Belastung gelten dabei die §§ 82 bis 85, 87, 88 und 92a des Zwölften Sozialgesetzbuches entsprechend.

### Ansprechperson:

Christian Krüger, Telefon 0 56 81 / 775-5179  
christian.krueger@schwalm-eder-kreis.de

## Bezuschussung von Kinder- und Jugendfreizeiten in Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Schwalm-Eder-Kreises

Nach Teil B, IV. Ziff. 3 a) der vom Kreisausschuss am 19.11.2007 beschlossenen Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Schwalm-Eder-Kreis kann bedürftigen Kindern und Jugendlichen ein Zuschuss für die Teilnahme an einer Ferienfreizeit von mindestens fünf, maximal 21 Tagen Dauer gewährt werden.

Die Beihilfe setzt den Nachweis einer materiellen Bedürftigkeit voraus. Für die Feststellung der zumutbaren Belastung gelten dabei die §§ 82 bis 85, 87 und 88 des Zwölften Sozialgesetzbuches entsprechend.

Bei der Einkommensberechnung bleibt die Eigenheimzulage nach dem Eigenheimzulagengesetz außer Betracht.

Der Zuschuss beträgt:

- 5 Euro pro Kalendertag bei einer Freizeitdauer von 5 bis 6 Tagen,
- 10 Euro pro Kalendertag bei einer Freizeitdauer von 7 bis 28 Tagen.

### **Ansprechperson:**

Christian Krüger, 0 56 81 / 775-5179  
christian.krueger@schwalm-eder-kreis.de

## Weitere Zuschussmöglichkeiten

- Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe beim zuständigen Jobcenter.  
  
Das Bildungs- und Teilhabepaket richtet sich an Personen, die sich im Leistungsbezug von Kinderzuschlag, Wohngeld, Grundversicherung im Alter, bei Erwerbsminderung oder Hilfe zum Lebensunterhalt befinden.
- Zuschuss über den „Förderverein Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Schwalm-Eder-Kreises e.V.“

Gefördert werden Kinder- und Jugendliche mit Wohnsitz im Schwalm-Eder-Kreis, die im Rahmen von Freizeiten die Kreis

eigenen Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Schwalm-Eder-Kreises besuchen und für deren Eltern oder Unterhaltspflichtige der volle Teilnahmebetrag nicht zumutbar ist oder von diesen nicht aufgebracht werden kann. Die Fördermittel des Vereins sind begrenzt. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Förderung. Eine Förderung wird nur im Rahmen der verfügbaren und im Vereinshaushalt dafür vorgesehenen Mittel bewilligt.

### **Ansprechperson:**

Christian Krüger, 0 56 81 / 775-5179  
christian.krueger@schwalm-eder-kreis.de

## Unsere Teilnahmebedingungen

Gem. der Satzung über die Erhebung von Teilnahmebeiträgen für Veranstaltungen der Jugendförderung des Schwalm-Eder-Kreises

### § 4 Fälligkeit der Teilnahmebeiträge

#### (1) Mehrtägige Veranstaltungen und Online-Veranstaltungen

Für Wochenendseminare und Online-Veranstaltungen werden die Gebühren spätestens zwei Werktage vor der Veranstaltung fällig. Der Teilnahmebeitrag wird von der Jugendförderung in Rechnung gestellt und ist zu überweisen.

Für Veranstaltungen von darüber hinaus gehender Dauer ist der Teilnahmebeitrag spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn fällig.

Für nachrückende Teilnehmende wird der Beitrag spätestens bei Antritt der Veranstaltung fällig.

#### (2) Tagesveranstaltungen

Der Teilnahmebeitrag ist anlässlich der Veranstaltung bar oder per Überweisung, je nach Höhe des Betrages, zu entrichten.

Die Einnahme des Teilnahmeentgeltes in bar ist auf einer Teilnahmeliste mit Unterschrift der teilnehmenden Person sowie der einnehmenden Person zu quittieren. Eine dritte Person der Jugendförderung bestätigt die vorschriftsgemäße Einzahlung und die Höhe des eingenommenen Geldwertes.

(3) Im Einzelfall gebotene Sonderregelungen bedürfen der Zustimmung des zuständigen Dezernenten. Die Zustimmung ist zu dokumentieren.

(4) Mit der Anmeldung wird ein Platz reserviert, die schriftlichen Anmeldungen für Veranstaltungen sind somit verbindlich.

### § 5 Ausfallgebühr und Erstattung bei Nichtteilnahme oder Absage

Bei unentschuldigter Nichtteilnahme oder Abmeldung vor der Veranstaltung ist eine Ausfallgebühr zu zahlen. Ausgenommen sind Abmeldungen mit ärztlichem Attest.

Bei kostenfreien Angeboten entfällt die Ausfallgebühr. Die Ausfallgebühr wird in der Regel erhoben:

(1) Bei kurzfristiger Absage von mehrtägigen Veranstaltungen nach § 3 (1) innerhalb von drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird der volle Reisepreis in Rechnung gestellt, es sei denn, es wird eine gleichgeschlechtliche und gleichaltrige ersatzteilnehmende Person gemeldet.

(2) Für Veranstaltungen gemäß § 3 (2) und (3) wird ein Betrag in Höhe von 50 % des Teilnahmeentgeltes bei Absage innerhalb von 7 Tagen vor Veranstaltungsbeginn einbehalten oder eingezogen.

(3) Wird eine Veranstaltung von der Jugendförderung abgesagt, werden bereits erhobene Teilnahmebeiträge zurückerstattet.

(4) Bereits gezahlte Teilnahmebeiträge werden abzüglich der Ausfallgebühr zurückerstattet.



**Jugendpflege Gudensberg**  
d.noeding@stadt-gudensberg.de  
l.von\_krauss@stadt-gudensberg.de

**Jugendpflege Felsberg**  
Heike.Miedler@felsberg.de

**Jugendpflege Fritzlar**  
Jugendzentrum@fritzlar.de

**Jugendpflege Borken**  
marlenevogt@borken-hessen.de

**Jugendpflege Neukirchen**  
elisabetht.knobloch@neukirchen.de

**Jugendpflege Gilserberg**  
jugendbuerogilserberg@gmx.de

**Jugendpflege Frielendorf**  
elenatheresa.possehn@ekkw.de

**Jugendpflege Niedenstein**  
denise.hofmann@niedenstein.de

**Jugendpflege Wabern**  
britta.olesin@wabern.de

**Jugendpflege Schwalmstadt**  
m.schott@schwalmstadt.de  
s.uefler@schwalmstadt.de

**Jugendpflege Edermünde**  
jugendpflege@gemeinde.edermuende.de

**Jugendpflege Guxhagen**  
jugendpflege@gemeinde-guxhagen.de

**Jugendpflege Melsungen**  
a.albrecht@diehaspel.de

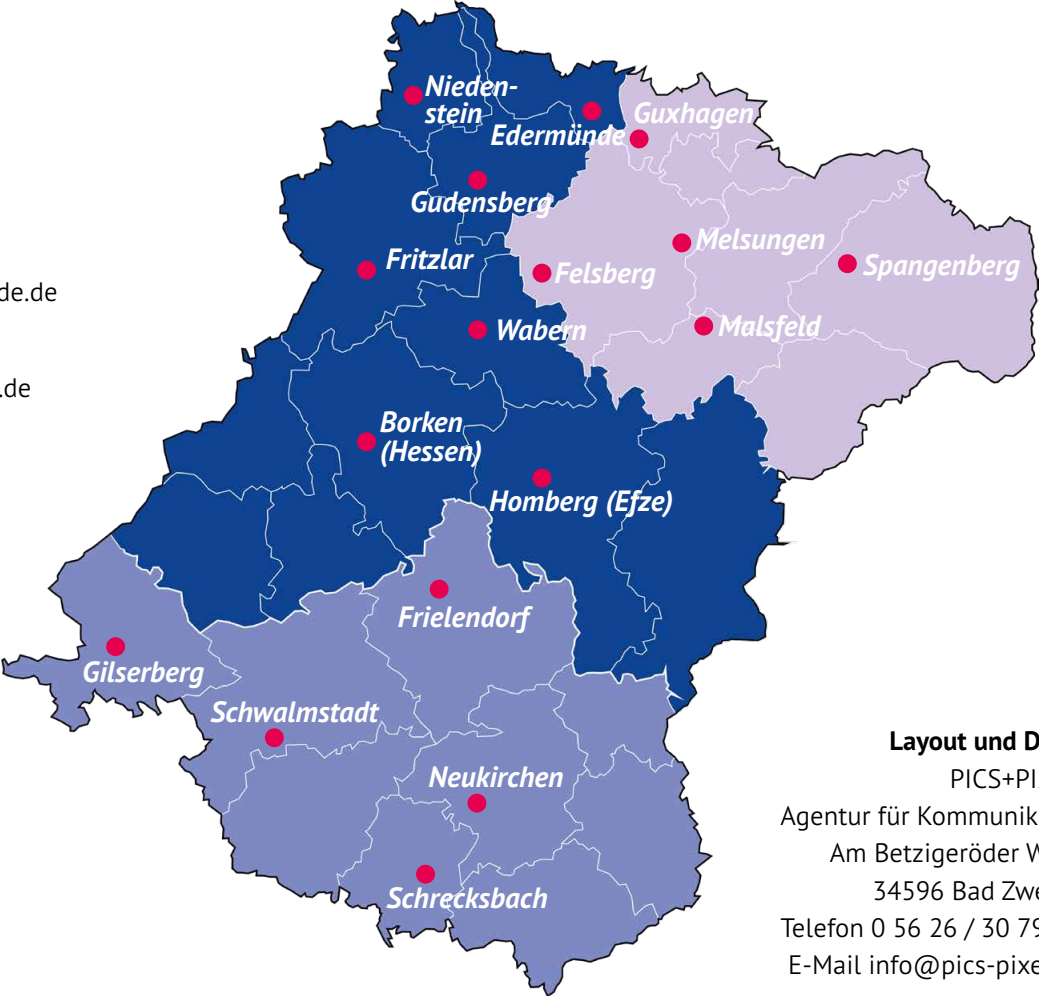
**Jugendpflege Spangenberg**  
info@jugendpflege-spangenberg.de

**Jugendpflege Malsfeld**  
ejbm-lambach@gmx.de

**Jugendpflege Homberg (Efze)**  
carina.jaeger@homberg-efze.de

**Jugendpflege Anorak**  
mb@anorak21.de

**Jugendpflege Schrecksbach**  
Carmen.Heipel@ekkw.de



**Layout und Druck:**  
PICS+PIXELS  
Agentur für Kommunikation  
Am Betzigeröder Weg 4  
34596 Bad Zwesten  
Telefon 0 56 26 / 30 798 50  
E-Mail info@pics-pixels.de

**Herausgeber:**  
Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreises  
FB 51.7 Jugendförderung  
Parkstraße 6 · 34576 Homberg (Efze)  
Telefon 0 56 81 / 775-5178  
E-Mail jugendfoerderung@schwalm-eder-kreis.de  
Internet www.schwalm-eder-kreis.de

**Redaktion:** Franziska Jäger  
**Erscheinungsdatum:** Januar 2024

**Fotonachweise:**  
**Bilder der Jugendförderung:** Seiten 3, 9, 10, 13, 14, 16, 18, 19, 22, 23, 34, 35, 36, 39, 51, 53 **PICS+PIXELS:** S. 6-7 Frank Rohrbach, Fotomontagen S. 41 und 54-55 **freepik.com:** S. 1, 24, 30, 33, 40, 42, 49, 52, 64, 76 freepik, S. 4 cookie\_studio, S. 6 4045, S. 8 lookstudio, S. 15 unaihuiziphotography, S. 21 zinkevych, S. 25 rawpixel.com, S. 26 williamperugini, S. 29 racool\_studio, S. 31 gpiontstudio, S. 38 savvapauf, S. 41 Robiul880/cnn0970102, S. 46 saratahmazil, S. 47 user11878095, S. 48 photoangel, S. 50 frimages, S. 54-55 qeaql-studio, S. 63 rawpixel.com **Wikipedia:** S. 12, **Stadt Fritzlar (Hessentag 2024):** S. 20, **istockphoto.com:** S. 28 eurotravel, **Adobe Stock:** S. 32 Alessandro Biascioli, **Michael Moll (dieweltenbummler.de):** S. 43



SCHWALM-EDER-KREIS



Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreises  
FB 51.7 Jugendförderung  
Parkstraße 6  
34576 Homberg (Efze)